

Spiel-Nr. 30 Am 13. 3. 83 um 15⁰⁰ Uhr

Meisterschaftsspiel · Pokalspiel · Freundschaftsspiel

TSC Neuendettelsau
(Platzmannschaft)

SV Spornfreunde
(Gastmannschaft)

Stand bei Halbzeit 0 : 0 Endergebnis 3 : 0

Schiedsrichter: _____ Zuschauerzahl: _____

Mannschaftsaufstellung:

Schwende I. Mannschaft
Baumgärtel Rehan A
Beck J. Müller H. Rehan R.
Lehler Immenzede Buckel Müller N. Müller J.
Ersatzspieler: Heberlein & Rehan Th.

Spielbericht:

Ansbach. Was sich bereits im Freundschaftsspiel am Mittwochabend beim Bezirksligisten SpVgg Ansbach angedeutet hatte, wurde gestern eindrucksvoll bestätigt: A-Klassen-Spitzenreiter TSV Bechhofen zeigt nach der vorsonntägigen Niederlage in Langenfeld keinerlei Wirkung! Gegen den VfL Ehingen demonstrieren die Pinselstädter wieder ihre Heimstärke und gewannen mit 3:1. Damit wahren sie ihren 3-Punkte-Vorsprung vor dem TSC Neuendettelsau (3:0-Heimerfolg gegen die Spfr Dinkelsbühl), während der TSV Dürrwangen (2:2 in Neustadt/Aisch) und der TSV Schnelldorf (1:1 in Wilhelmsdorf) wieder etwas ins Hintertreffen geraten sind. Wieder verstärkt auf den Klassenerhalt hoffen darf der TSV Dinkelsbühl nach dem 3:1 gegen Wilhelmsdorf. Auf seinem Weg ins gesicherte Mittelfeld nicht stoppen ließ sich der TSV Merkendorf auch von der SG Herrieden, bei der nun das Abstiegsgepenst wieder Gast ist. Sicher nicht zufrieden war man beim SV Ornbau mit dem 2:2 gegen Aufsteiger ASV Rothenburg wie auch beim SV Weinberg mit dem torlosen Unentschieden gegen den TSV Langenfeld.

TSC Neuendettelsau – Spfr Dinkelsbühl 3:0 (0:0): Das erste Punktspiel nach vierteljähriger Pause brachte einen 3:0-Sieg für die TSC-Truppe. Daß sich die Hausherren dabei recht schwer taten, lag im wesentlichen an der Spielweise der Gäste, die ihre Bälle unkontrolliert nach vorne bolzten und auf ihre schnellen Sturmspitzen hofften. Die einzige Torchance, die dabei für sie herausrang, vereitelte der hervorragende Torwart Mutlurk mit totem Reflex. Zwingende Torchancen der Hausherren blieben im 1. Durchgang Mangelware, weil sich der TSC-Sturm in der massierten Abwehr der Gäste festrannte. In dem Maße, wie sich die Hausherren nach der Pause steigern konnten, bauten die Gäste vor allem konditionell ab. Daraus resultierte mehr und mehr ein Spiel auf ein Tor, bei dem dann auch gute Chancen zustanden kamen. Als ein Dinkelsbühler Verteidiger Vorstopper Hahn zwanzig Meter vor dem Tor foulte, verwandelte dieser den Freistoß unhaltbar zum 1:0. Eigentlich unverständlich, daß die Hausherren nach diesem Treffer recht nervös wurden und die Dinkelsbühler sich kurzzeitig aus der Umklammerung lösen konnten. Als jedoch Klaus Sorg im Strafraum von seinem Gegenspieler zu Fall gebracht wurde, entschied der Schiedsrichter auf Elfmeter, und den verwandelte Klaus Hahn sicher zum 2:0. Danach brachen die Gäste vollends zusammen. Wahre Angriffswellen schlugen über der Dinkelsbühler Verteidigung zusammen, und nach einer schönen, direkt vorgetragenen Angriffsaktion konnte abermals Vorstopper Hahn das alles entscheidende 3:0 erzielen. Bei diesem, für die Hausherren verdienten Spielstand blieb es bis zum Schlußpfiff. – Reserven 1:1.

Tabellenstand

Spieltag

Stand										Tore	Punkte
1										:	:
2										:	:
3										:	:
4										:	:
5										:	:
6										:	:
7										:	:
8										:	:
9										:	:
10										:	:
11										:	:
12										:	:
13										:	:
14										:	:
15										:	:
16										:	:
17										:	:
18										:	:

Fußballtabellen

A-Klasse Frankenhöhe

TSV Neustadt – TSV Dürrwangen	2:2
TSV Bechhofen – VfL Ehingen	3:1
SV Weinberg – TSV Langenfeld	0:0
TSC Neuendettelsau – Spfr Dinkelsbühl	3:0
TSV Wilhelmsdorf – TSV Schnelldorf	1:1
SV Ornbau – ASV Rothenburg	2:2
TSV Merkendorf – TSV/DJK Herrieden	2:0
TSV Dinkelsbühl – ASV Wilhelmsdorf	3:1
1. TSV Bechhofen	20 13 3 4 51:32 29:11
2. TSV Dürrwangen	20 10 5 5 35:23 25:15
3. TSC Neuendettelsau	19 11 2 6 51:27 24:14
4. TSV Schnelldorf	19 10 3 6 30:30 23:15
5. SV Ornbau	19 7 8 4 28:23 22:16
6. TSV Neustadt	20 8 6 6 36:27 22:18
7. SV Weinberg	20 7 7 6 33:31 21:19
8. VfL Ehingen	20 8 4 8 35:26 20:20
9. TSV Merkendorf	20 7 5 8 32:48 19:21
10. TSV Langenfeld	20 7 4 9 37:31 18:22
11. ASV Wilhelmsdorf	20 6 5 9 34:45 17:23
12. TSV/DJK Herrieden	19 6 4 9 25:28 16:22
13. ASV Rothenburg	20 4 8 8 23:36 16:24
14. TSV Wilhelmsdorf	20 6 4 10 27:47 16:24
15. Spfr Dinkelsbühl	20 6 3 11 28:39 15:25
16. TSV Dinkelsbühl	20 5 3 12 31:43 13:27